

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die folgende(n) Veranstaltung(en) an:

1.

_____ vom _____ bis _____ Gebühr _____
Titel der Veranstaltung *vom* *bis* *Gebühr*

2.

_____ vom _____ bis _____ Gebühr _____
Titel der Veranstaltung *vom* *bis* *Gebühr*

Sollte der von mir gewünschte Veranstaltungstermin bereits belegt sein, bitte ich um die Aufnahme in die Warteliste. Ich werde dann rechtzeitig über einen neuen Termin informiert.

Ja Nein

Mit der Anmeldung wird eine sofortige Anzahlung in Höhe von 50% der jeweiligen Tagespauschale(n) fällig. Bitte geben sie im Verwendungszweck unbedingt ihren Namen und die Veranstaltungsbezeichnung an.

Zahlungsweise:

- Die Gebühr werde ich umgehend auf das Konto 4310306 bei der Deutschen Bank Greven (BLZ 40370024) überweisen.
- Ich bitte darum, dass Sie sowohl die Anmeldegebühr als auch den späteren Rechnungsbetrag (ca. 2 Wochen vor Kursbeginn) von folgendem Konto per Lastschrift einziehen:

Kto.-Inhaber: _____ Kto.- Nr.: _____

Bank: _____ BLZ: _____

Eine Absage der Teilnahme hat schriftlich zu erfolgen und es gelten folgende Regelungen:
Bei Absagen bis zu 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgt eine Rückerstattung der erfolgten Anzahlung in Höhe von 75%. Bei Absagen innerhalb 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erfolgt eine Rückerstattung der erfolgten Anzahlung in Höhe von 50%.

Ich bin mit den allgemeinen Teilnahmebedingungen (siehe Folgeseite) einverstanden.

* Firma:

Name: _____ Vorname: _____

Straße, Hausnummer: _____ PLZ / Ort: _____

Tel.: _____ Fax.: _____

mobil: _____ E-Mail: _____

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

* Ihre Daten benötige ich ausschließlich für die Organisation der Termine. Sie werden nicht an Dritte weitergegeben.

Allgemeine Teilnahmebedingungen

1. Sollten Veranstaltungen durch Krankheit der Dozentin oder durch andere, nicht von der Veranstalterin zu vertretene Gründe kurzfristig abgesagt werden, entsteht dem Auftraggeber nur ein Anspruch auf Rückerstattung bereits gezahlter Beträge. Weitergehende Ansprüche sind auch dann ausgeschlossen, wenn dem Auftraggeber (bzw. den Teilnehmern) bereits weitere Kosten, zum Beispiel durch Absage von Patienten oder Ähnliches, entstanden sind.
2. Das in den Veranstaltungen ausgehändigte Material unterliegt dem Copyright der Dozentin Barbara König und darf nicht an Dritte weitergegeben oder vervielfältigt werden. Bild-, Video- und Tonaufzeichnungen sind nicht gestattet.
3. Jeder Kursteilnehmer trägt die volle Selbstverantwortung für sein Handeln.
4. Barbara König haftet nur im Falle des Vor-satzes oder im Falle grober Fahrlässigkeit. Im Übrigen sind Haftungsansprüche ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Körperverletzung und Sachbeschädigung jeglicher Art.
5. Bei Anwendungsdemonstrationen und Übungen, die die Teilnehmer an sich und anderen vornehmen, handeln die Teilnehmer auf eigene Gefahr und eigenes Risiko. Schadenersatzansprüche gegen die Dozentin sind, sofern nicht grobe Fahrlässigkeit vorliegt, ausgeschlossen. Fügen Teilnehmer Dritten während der Übungen und Demonstrationen Schaden zu, bleibt die Dozentin von der Haftung unberührt.
6. Etwaige Krankheiten müssen der Dozentin vor Kursbeginn mitgeteilt werden. Sie können im schwerwiegenden Fall die Teilnahme unmöglich machen. Dadurch entstehen keine Rückzahlungsverpflichtungen gegenüber dem Teilnehmer oder Auftraggeber.
7. Bei kurzfristiger Absage der Veranstaltung durch den Auftraggeber erfolgt eine anteilige Rückerstattung der erfolgten Anzahlung:
 - ab 8 Wochen vor Kursbeginn
in Höhe von 75%
 - ab 10 Tage vor Kursbeginn
in Höhe von 50%
8. Die Anmeldung hat schriftlich zu erfolgen und gilt als bestätigt, wenn
 - a) eine schriftliche Anmeldung vorliegt
 - b) die speziellen Teilnahmebedingungen für die Veranstaltung erfüllt sind
 - c) dem Bewerber eine schriftliche Anmelde-bestätigung der Dozentin vorliegt
 - d) die Anzahlung in Höhe von 50% der jeweiligen Tages-pauschale eingegangen ist
9. Auf die vertraglichen Beziehungen zwischen dem Anbieter und dem Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und dem Anbieter ist der Sitz des Anbieters.
10. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein bzw. nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, so wird dadurch die Wirksamkeit des Vertrags im Übrigen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung möglichst nahe kommt, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen beziehungsweise undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten also entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.